

Achtzehnter Bericht

über das

MUSEUM

Francisco - Carolinum.

Nebst der

dreizehnten Lieferung

der

Beiträge zur Landeskunde

von

Oesterreich ob der Enns.



Linz, 1858.

Druck von Josef Wimmer.

Achtzehnter Jahres-Bericht.

Seiner Aufgabe gemäß bringt der Verwaltungsrath des vaterländischen Museal-Vereines die Ergebnisse der Wirksamkeit des Vereines während des Jahres 1857 zur Kenntniß der Mitglieder dieses wissenschaftlichen Institutes.

Das Museum Francisco-Carolinum feiert im Jahre 1858 den fünfundschwanzigsten Jahrestag seiner Gründung.

Aus diesem Anlasse sei es erlaubt, einen Rückblick auf das Entstehen desselben und seine bisherigen Leistungen zu werfen.

Vor allem muß dem vom edlen Eifer für die Wissenschaft, und von Begeisterung für sein Vaterland Oberösterreich erfüllten Manne ein dankbares Andenken geweiht werden, in dessen regen Geiste zuerst die Idee der Errichtung einer vaterländischen Museal-Anstalt entsprungen ist, und welcher der Anziehungspunkt war, um den sich Gönner und Freunde der Wissenschaft sammelten, um den Grundstein zu dem wissenschaftlichen Gebäude zu legen, welches mit dem erhabenen Namen des durchlauchtigsten Vaters unsers Allergnädigsten Kaisers sich schmücken darf.

Der Name Anton Ritter v. Spaun wird uns stets unvergeßlich bleiben.

Ueber das Wirken des Vereines in der 25jährigen Periode seines Bestehens finden sich die sprechendsten Nachweise in den wirklich vorhandenen Sammlungen geschichtlicher, naturgeschichtlicher und antiker Gegenstände, in der systematischen Ordnung und Bewahrung dieser Gegenstände für die Gegenwart und Zukunft, und in den wissenschaftlichen Leistungen, von denen zunächst die den

einzelnen Jahres-Berichten beigegebenen häufig sehr reichhaltigen Beiträge zur Landeskunde, mehrere Jahrgänge der wissenschaftlichen Zeitschrift des Museums worin die Sachmänner der Anstalt ihre Forschungen und Arbeiten niedergelegt haben, und das bereits sehr weit in der Vollendung vorgeschrittene österreichische Diplomatar oder Urkunden-Buch erwähnt zu werden verdienen.

Neben diesen wissenschaftlichen Veröffentlichungen im Anhange der jeweiligen Jahres-Berichte, war der Museal-Verein unablässig bemüht, wissenschaftlich-werthvolle Gegenstände vaterländischen Ursprungs für seine Sammlungen zu gewinnen, und so bieten diese nun in fünfzehn Zimmern des Museal-Gebäudes bereits einen reichen Schatz von besonders in geschichtlicher und naturgeschichtlicher Beziehung merkwürdiger Gegenstände, welche den Männern der Wissenschaft reiche Quellen und Hilfsmittel für ihre Studien bieten.

Die Bestrebungen unseres Vereines fanden ihre Würdigung im In- und Auslande und es sind anerkannte Autoritäten der Wissenschaft, viele gelehrte Vereine und hochgestellte Staatsmänner mit ihm in dauernde Verbindung getreten.

In gleicher Richtung hat der Verein des Museums auch im letztverflossenen Jahre gewirkt.

Auch in diesem Jahre wurden seine Sammlungen, besonders im naturhistorischen Fache wieder bedeutend vermehrt.

Besonders ist durch den Ankauf einer sehr reichhaltigen geologischen und paläontologischen Sammlung aus der Umgebung von Hallstatt, welche von dem k. k. Bergmeister Ramsauer zusammengestellt, und Eigenthum des Museums im Wege des Ankaufes geworden ist, im naturwissenschaftlichen Fache eine höchst werthvolle Erwerbung gemacht worden.

Das vereinigte Landes-Kollegium hat großmüthiger Weise für die Sammlungen in diesem Fache auch im Jahre 1857 die Summe von 500 fl. CM. beigegeben.

Die erwähnte Sammlung wird nunmehr unter der Leitung des Sach-Referenten der Geologie, Professor Engel, von dem Raths Karl Ehrlich in eine systematische Ordnung gebracht werden; Lekturer hat

auch, wie in früheren Jahren, vor einem gewählten Publikum geologische Vorlesungen gehalten.

Im Bereiche der vaterländischen Geschichts- und Alterthumskunde ist im Jahre 1857 theils durch eigene Thätigkeit des Vereines Gediegenes erzielt, theils sind durch Ankauf oder sonstige Erwerbung von fremden Werken der genannten Wissenschaft die Sammlungen bereichert worden.

In ersterer Beziehung war es wieder das für die Kunde des Vaterlandes wichtige historische Werk des oberösterreichischen Urkundenbuches, von welchem nunmehr schon zwei umfangreiche Bände auf Kosten des Museal-Vereines in der k. k. Staatsdruckerei aufgelegt worden sind.

Zur Förderung dieses literarischen Unternehmens haben, wie bereits in früheren Berichten erwähnt wurde, Se. Majestät Kaiser Ferdinand allergnädigst zu bewilligen geruht, daß die Hälfte der Druckkosten aus höchst Ihrer Privatkasse bestritten werde.

Eben so hat das vereinigte Landeskollegium zugestanden, daß von dem Betrage pr. 500 fl., welchen dasselbe für die Zustandebringung des Diplomatars, das ist für die Sammlung und Copirung der Urkunden widmet, 200 fl. auf die Druckkosten dieser Sammlung verwendet werden dürfen.

Hierdurch ist der Museal-Verein in die erfreuliche Lage gekommen, das genannte Werk, dessen ganzer Werth erst eine spätere Zeit vollkommen würdigen wird, seiner Vollendung zuzuführen.

Eine willkommene wissenschaftliche Arbeit ist die Abfassung der Regesten oder bündiger Auszüge aus den alten Urkunden, welcher sich das Vereins-Mitglied Ferdinand Wirmsberger mit vielem Fleiße unterzogen hat.

Diese Regesten, deren Zahl bereits mehrere tausende beträgt, sind über Antrag des Fachreferenten für Geschichte, Chorberrn von St. Florian Jodok Stülz vom Museum angekauft worden.

Eine andere interessante Erwerbung war ein Tableau, Oesterreichs und Bayerns Krondiamanten, und 32 Lieferungen des bekannten Siebmacherschen Wappenbuches, beide gespendet durch das Mitglied des

Verwaltungs-Ausschusses Graf Barth. Barthenheim, dann ein Urbarium oder Gerichtsbuch des ehemaligen Stiftes Waldbausen, ein Geschenk des Vereins-Mitgliedes Gottlieb Weinberger.

Ferner wurden dem Museum durch sein Ehren-Mitglied, den k. k. Unterstaats-Sekretär im Ministerium des Kultus und Unterrichtes Freiherrn von Helfert, das von seinem Vater dem gelehrten Professor der Prager Hochschule Josef Helfert verfaßte Werk „Johann Huß“ in böhmischer Sprache, durch den Gesamtverein der deutschen Geschichts- und Alterthumsforscher zu Hannover, durch das germanische Museum zu Nürnberg und durch den Verein für Geschichte der Mark Brandenburg die wissenschaftlichen Produkte und Berichte dieser Vereine zugewendet.

Insbesondere sind aber an Erwerbungen in diesem Wissenschaftsbereiche noch die Mittheilungen der Verhandlungen der k. k. Akademie der Wissenschaften und die Fortsetzungen des inhaltsreichen Jahrbuches des Comité zur Herausgabe der mährischen Landtafel, dann die Mittheilungen der k. k. Central-Kommission zur Erforschung und Erhaltung der Baudenkmale, und jene der k. k. Direktion der administrativen Statistik, endlich die Anschaffung des auf Oesterreich bezüglichen Theiles des Prachtwerkes: „Album des Ritterordens und Ehrenzeichen“, vom Hauptmanne Johann Radacovič besonders zu erwähnen.

Die mit der Geschichte so eng verbundene Hilswissenschaft derselben, die Münzkunde, wurde im Jahre 1857 im Museum durch fortgesetzte Sammlungen interessanter Objekte gepflegt, deren Ordnung sich insbesondere der Sekretär-Stellvertreter des Museums Georg Weißhäupl zur Aufgabe gemacht hat.

Eine sehr schätzenswerthe Bereicherung erhielt diese Sammlung durch eine besonders schöne und werthvolle auf Kaiser Karl VI. und seine Gemalin geprägte Medaille, welche der Präsident des kaiserl. Verwaltungsrathes Freiherr von Stiebar dem Museum gewidmet hat.

Die Sigillen-Sammlung des Museums enthält bereits mehrere tausend gleichfalls von dem Sekretär-Stellvertreter Weißhäupl systematisch geordnete und katalogisirte Stücke.

Nicht minder ist in dieser Jahresperiode auch der Alterthums-kunde des Vaterlandes von Seite des Museums die vollste Aufmerk-

samkeit und Thätigkeit zugewendet worden, wozu für unsere Anstalt schon darin eine mächtige Aufforderung liegt, daß der klassische Boden desselben der alterthümlichen Funde so viele bietet.

In dieser Periode ist eine große Anzahl der durch die Bemühungen des k. k. Bergmeisters Ramsauer am Salzberge in Hallstatt zu Tage geförderten und von dem k. k. Antiken-Kabinete in Wien angekauften Alterthümern, wahrscheinlich keltischen Ursprunges, im Wege des Austausches von Doubletten für die Sammlungen des Museums erworben worden.

Der Bergmeister Ramsauer hat die vorzüglichsten neueren Ausgrabungen abbilden lassen, und diese äußerst schätzbaren Original-Handzeichnungen sind, so wie die früheren von dem Präsidenten des Verwaltungsrathes Freiherr von Stiebar angekauft und dem Museum zum Geschenke gemacht worden.

Nicht minder interessante Funde antiker Gegenstände wurden in dieser Periode bei den Stromregulirungs-Arbeiten an der Donau unterhalb Grein im sogenannten Luegkanale und am Haussteine gemacht, und hievon mehrere Exemplare durch die Güte der Direktion des k. k. Antiken-Kabinetes dem Museum zugewendet.

Der hochwürdige k. k. Schulrath und Akademiker Josef Gaissberger hat über diese Funde eine Abhandlung geschrieben, welche in den Jahres-Bericht aufgenommen worden ist. Auch der Bau der Kaiserin Elisabeth-Westbahn brachte viele antike Gegenstände zu Tage, deren Erwerbung das Museum sich thunlichst angelegen sein lassen wird.

Mit lebhaftem Danke ist noch der Mühewaltung zu gedenken, welche das Museal-Mitglied Med. Dr. Duffschmid in Linz auf die Ordnung der Pflanzen-Sammlungen des Museums verwendet und der botanischen Sammlungen, welche Med. Dr. Schiedermayer zu Kirchdorf eingeseudet hat.

Außer diesen Erwerbungen in den genannten Wissenschaftsreichen haben noch manche andere vom größeren oder geringeren Belange stattgefunden, welche in dem nachfolgenden Verzeichnisse enthalten sind.

Was den Organismus und den ökonomischen Stand des Vereines nach dem Ergebnisse der letzten Jahres-Periode anbelangt, so haben die

neu entworfenen Statuten des Museums nunmehr durch das k. k. Ministerium des Innern ihre definitive Genehmigung erhalten.

Bei der letztjährigen General-Versammlung sind der Statthalterei-rath Friedrich Freiherr von Haan und der Regierungsrath Josef Strobach zu Ausschüssen des Museums gewählt worden.

Die Anzahl der wirklichen Mitglieder des Museums beträgt gegenwärtig	305
die der Ehren-Mitglieder	39
durch den Tod verlor das Museum in dieser Periode	12
durch Austritt	9
zugewachsen sind	17

Der Vermögensstand der Museal-Anstalt ist nach dem Abschlusse des Jahres 1857 folgender:

Mit Einrechnung des durch die Huld seiner kaiserl. Hoheit des durchlauchtigsten Protektors des Museal-Vereines Erzherzog Franz Carl erhaltenen Geschenkes von 100 fl. CM. beziffert sich die Einnahme auf	3450 fl. — fr.
dagegen beträgt die Ausgabe	3038 fl. 52 fr.

Es verbleibt sonach ein Kassarest von 412 fl. 8 fr.

Zur definitiven Regelung des Rechnungswesens der Anstalt und zur Revision derselben sind aus den Vereins-Mitgliedern der k. k. Staatsbuchhalter Philipp Kinzler, der Buchdruckerei-Besitzer Viktor Drouot und der prov. Gemeinde-Vorstand der Landeshauptstadt Linz Vinzenz Fink gewählt worden, welche sich mit Bereitwilligkeit diesem Geschäfte unterzogen haben.

Lin., am 10. Dezember 1858.

Vom Verwaltungs-Rathe
des Museum Francisco-Carolinum.

I.

Vermehrung der Sammlungen

des

Museum Francisco - Carolinum

im Jahre 1857.

A. Bibliothek.

I. Druckwerke.

a) Mittheilungen von Akademien, Gesellschaften und Vereinen.

Nach dem Einlaufe.

1. **A**nzeiger für Kunde der deutschen Vorzeit, Organ des germanischen Museums. Neue Folge 4. Jahrgang. — Dritter Jahres-Bericht des germanischen National-Museums zu Nürnberg von Anfang September 1855 bis Oktober 1856. Leipzig 1856. (Der Ausschuss des germanischen Museums.)
2. Verhandlungen des historischen Vereines für Niederbayern. Landshut 1856. Band 5. Heft 1, 2. (Der Verein.)
3. Basel im 14. Jahrhundert. Geschichtliche Darstellungen zur 5. Secularfeier des Erdbebens am St. Lukastage 1356. Herausgegeben von der Baseler historischen Gesellschaft. Basel 1856. (Die Gesellsch.)
4. Jahrbücher des Vereins für mecklenburgische Geschichte und Alterthumskunde. Herausgegeben aus den Archiven des Vereins von Dr. G. F. Friedrich Eisch. Jahrgang 21. Schwerin 1856. — Jahres-Bericht desselben Vereines. Von D. Wilsch. Gottl. Beyer. Schwerin 1856. — Quartals-Berichte XXI. 2. 3. XXII. 1. — Register über den 11. bis 20. Jahrgang der Jahrbücher und Jahres-Berichte des Vereins. Im Auftrage des Vereines angefertigt von L. G. E. Ritter. Schwerin 1856. (Der Verein.)

5. Handelingen der Jaarlijsche algemeene Vergadering van de Maatschappij der Nederlandsche Letterkunde te Leiden 1856. (Die Gesellschaft.)
6. Mittheilungen der k. k. Central-Kommission zur Erforschung und Erhaltung der Baudenkmale. Herausgegeben unter der Leitung des k. k. Sektions-Chefs und Präses der k. k. Central-Kommission Karl Freiherr von Ezernig, redigirt von R. Weiß. 2. Jahrg. Wien 1857. (Das Präsidium.)
7. Sitzungs-Berichte der kaiserl. Akademie der Wissenschaften in Wien 1857 der philos. histor. Classe Band XXI. Heft 2. 3. vom Jahrgang 1856. Band XXII. Heft 1. 2. Band XXIII. Heft 1. 2. 3. 4. — Regesten über die zweiten 10 Bände. — Sitzungs-Berichte der mathematisch-naturhistorischen Classe Band XX. Heft 1. v. Jahrgang 1856. Band XXI. Heft 2. Band XIV. Heft 1. 2. Band XXII. Heft 2. 3. Band XXIII. Heft 1. 2. — Regesten über die zweiten 10 Bände. — Denkschriften der mathem. naturh. Band XII. XIII. — Archiv für Kunde österreich. Geschichtsquellen, Band XVII. Heft 1. 2. Band XVIII. Heft 1. — Fontes rerum austriacarum Band II. Abth. 1. Abth. 2. Band X. 1. Theil. Band XIII. Band XV. 1. Theil. — Monumenta habsburgica 2. Abth. Aktenstücke und Briefe zur Geschichte Kaiser Karl V. Mitgetheilt von Dr. Karl Lanz. Wien 1857. — Notizenblatt vom Jahre 1856 Nr. 22 — 24. — Jahrgang 1857 Nr. 1—19. — Almanach für das Jahr 1857. (Die kaiserliche Akademie.)
8. Mittheilungen der k. k. mähr. schlesischen Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaues, der Natur- und Landeskunde in Brünn, unter Redaktion von F. C. Weber. Jahrgang 1854, 1855, 1856. Brünn. (Die Gesellschaft.)
9. Jahrbuch der kaiserl. königl. geol. Reichsanstalt in Wien. Jahrgang 1856 Nr. 2 — 4. — Jahrgang 1857 Nr. 1. 2. Wien. (Die Direktion.)
10. Verhandlungen des zoologisch-botanischen Vereines in Wien. Band VI. vom Jahre 1856. Wien. (Der Verein.)
11. Correspondenz-Blatt des zoologisch-mineralogischen Vereines in Regensburg. Jahrgang 10 und 11. Regensburg 1856 und 1857. (Der Verein.)
12. Einundzwanzigster und zweiundzwanzigster combinirter Jahres-Bericht des historischen Kreis-Vereines im Regierungsbezirke von Schwaben und Neuburg für die Jahre 1855 und 1856. Augsburg 1856, nebst 2 Beilagen. (Der Verein.)
13. Archiv des historischen Vereines von Unterfranken und Aschaffenburg. Band 14. Heft 1. Würzburg 1856. (Der Verein.)
14. Ueber das Bestehen und Wirken der naturforschenden Gesellschaft zu Bamberg. 3. Bericht. Bamberg 1856. (Die Gesellschaft.)

15. Verhandlungen des historischen Vereines von Oberpfalz und Regensburg. Band 17. Regensburg. (Der Verein.)
16. Periodische Blätter der Geschichts- und Alterthums-Vereine zu Kassel, Darmstadt, Mainz, Wiesbaden und Frankfurt a. M. Heft Nr. 7. 8. Wiesbaden. (Die Vereine.)
17. Fotos. Zeitschrift für Naturwissenschaften. Herausgegeben vom naturhistorischen Vereine zu Prag unter Redaktion des Dr. Wilh. R. Weitenweber. Prag 1856—57, Jahrgang 6 und 7. (Der Verein.)
12. Mittheilungen der Geschichts- und Alterthumsforschenden Gesellschaft des Osterlandes. Altenburg 1856. 4. Bandes 3. Heft. (Die Gesellschaft.)
19. Jahres-Bericht des vaterländischen Museums Carolinum-Augusteum der Landeshauptstadt Salzburg für das Jahr 1856. Salzburg. (Die Direktion.)
20. Cenni sal Museo civico di Milano ed indice sistematico dei Rettili et Anfibi espositi nel Medesimo. Milano 1857. (Das Museum.)
21. Magnetische und meteorologische Beobachtungen zu Prag. Auf öffentliche Kosten herausgegeben von Dr. Jos. G. Böhm, Direktor der Sternwarte und Franz Karlinski, Adjunkt. 16. u. 17. Jahrg. Prag 1857. (Die Direktion.)
22. Mittheilungen aus dem Gebiete der Statistik. Herausgegeben von der Direktion der administrativen Statistik im k. k. Handelsministerium. Wien 1856. 5. Jahrgang. Heft 1—4. (Die Direktion.)
23. Oberbayerisches Archiv für vaterländische Geschichte. Herausgegeben von dem historisch. Vereine von und für Oberbayern. 16. Band. Heft 1. 2. München 1856. Achtehnter Jahres-Bericht des Vereines. München 1856. (Der Verein.)
24. Hennebergisches Urkundenbuch. Im Namen des Hennebergischen alterthumsforschenden Vereines, herausgegeben von Georg Brückner. 3. Theil. Meiningen 1857. — Denkschrift zur 25jährigen Amtszubelfeier unsers verehrten Direktors Ludwig Beckstein, königl. Hofrathes u. Im Namen des Hennebergischen Alterthumsforschenden Vereines dargebracht von dessen Vorstand. Verfaßt von Aug. Wilh. Müller. Meiningen 1856. (Der Verein.)
25. Berichte und Mittheilungen des Alterthums-Vereines in Wien. Band II. Abth. 1. Wien 1857. (Der Verein.)
26. 42. Jahres-Bericht der naturforschenden Gesellschaft in Emden für das Jahr 1856. Emden 1857. (Die Gesellschaft.)
27. Mittheilungen der antiquarischen Gesellschaft in Zürich XXI. Geschichte der Abtei Zürich. 4. Heft. Zürich 1857. (Die Gesellschaft.)

28. Neues Lausitzisches Magazin. Im Auftrage der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften, besorgt durch deren Sekretär L. G. Th. Neumann. 33. Bandes Heft 1—4. Görlitz 1856 und 1857. (Die Gesellschaft.)
29. Abhandlungen der naturforschenden Gesellschaft zu Görlitz. 2. Band. Heft 1. 2. 3. Band Heft 2. 4. Band Heft 1. 2. 5. Band Heft 1. 2. 6. Band Heft 1. 2. Görlitz 1836—1853. (Die Gesellschaft.)
30. Mittheilungen des historischen Vereines für Steiermark. - Herausgegeben von dessen Ausschusse. Heft 7. Graz 1857. (Der Verein.)
31. Abhandlungen der königl. böhmischen Akademie der Wissenschaften. Fünfte Folge 9. Band. Prag 1857. (Die Akademie.)
32. Novus Codex diplomaticus Brandenburgensis. Erster Haupttheil oder Urkunden-Sammlung und Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adeligen Familien sowie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg. Von Dr. Adolph Friedrich Riebel. Band XII. XIII. Berlin 1857. Fortgesetzt und herausgegeben vom Vereine für Geschichte der Mark Brandenburg. (Der Verein.)
33. Die Hamburgischen Niedersächsischen Gesangbücher des 16. Jahrhunderts, kritisch bearbeitet und mit einer Einleitung über das Kirchenlied und die Gesangbücher in Hamburg seit der Reformation herausgegeben von Dr. Joh. Geffken. Hamburg 1857. (Der Verein für hamburgische Geschichte.)
34. 6. Jahres-Bericht über die Wirksamkeit des Werner-Vereins zur geologischen Durchforschung von Mähren und Schlesien im Jahre 1856. Brünn 1857. (Der Verein.)
35. Verhandlungen des Vereines für Naturkunde zu Preßburg. Redigirt vom Vereins-Sekretär Dr. G. A. Kornhuber. Jahrg. 1. 2. Preßburg 1856 und 1857. (Der Verein.)
36. 32. 33. und 34. Jahres-Bericht der schlesischen Gesellschaft für vaterländische Cultur, enthaltend Arbeiten und Förderungen der Gesellschaft in den Jahren 1854—1856. Breslau 1854—1857. (Die Gesellschaft.)
37. Jahres-Bericht des Vereines für Siebenbürgische Landeskunde für die Jahre 1854—55 und 1856—57. Hermannstadt 1856 u. 1857. — Archiv, herausgegeben vom Vereins-Ausschusse. Neue Folge. Band 1. Heft 1. 2. Band 2. Heft 2. 3. Kronstadt 1853—57. (Der Verein.)
38. Archiv für heffische Geschichte und Alterthumskunde. Urkunden zur heffischen Landes-, Orts- und Familien-Geschichte. Gesammelt und

- herausgegeben von Ludwig Baur. 4. Heft 1330 — 1399. Darmstadt 1857. — Geschichte der Stadt und Burg Friedberg in der Wetterau von Philipp Dieffenbach. Darmstadt 1857. (Der Verein.)
39. Arkio za povjestwica jaugoslavensku. Kujiga IV. Ureditio ivan Kukuljevic Sakcinski Strimi na Kemenu tiskanimi slikami. U. Zagrebu 1857. (Der historische Verein zu Agram.)
40. Statuten des naturhistorischen Vereins zu Passau. Passau 1857. (Der Verein.)
41. Die Landtafel des Markgrathums Mähren, Lieferung VII. und VIII. Brünn 1856. Das VII. und VIII. Buch der Brünnner, der Osmülher Cuba mit der Geschichte der Landtafel von E. Demuth. (Das Comité zur Herausgabe der mähr. Landtafel in Brünn.)

**b) Mittheilungen von geistlichen und weltlichen Behörden,
Studien - Anstalten.**

1. Personalstand der Geistlichkeit der Linzer-Diözese auf das Jahr 1857. (Das hochw. bish. Consistorium.)
2. Bericht über die Tendenz und das Wirken des Blinden-Institutes in Linz. Linz 1857. — Bericht über die zur Erhöhung der Feier des glorreichen Geburtstages Sr. k. k. apost. Majestät des Kaisers Franz Josef I. von Seite des Ausschusses des kath. Central-Vereines am 18. August 1857 veranstalteten feierlichen Austheilung von Sparkasse-Bücheln und silbernen Ehren-Medaillen an Schulkinder. Linz 1857. — Relation des leitenden Ausschusses der Gesellschaft der Musikfreunde in Linz. Linz 1856. — Statuten eines Unterstützung-Vereines für Weber und andere Gewerbsgenossen in Linz. — Einladung an das katholische Volk der Diözese von Linz zum Dombau-Vereine. Linz 1856. — Gegenwärtiger Stand der Mitglieder der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Oberösterreich. Linz. — Rechenschafts-Bericht des ob der ennf. vereinigten Landes-Kollegiums als Vereins-Direktion der wechselseitigen Feuerschaden-Versicherungs-Anstalt im Erzherzogthume Oesterreich ob der Enns für das Affekuranz-Jahr 1855. — Bestimmungen der k. k. priv. Lambacher Flachspinnerei bezüglich der Unterstützung ihrer kranken Arbeiter in Linz. — Statuten der Sparkasse in St. Florian. Linz. — Programm des k. k. Gymnasiums zu Kremsmünster für das Schuljahr 1856. Linz. — Jahres-Bericht der k. k. Ober-Realschule in Linz für das Schuljahr 1856. — Nekrolog des Josef Anton Bischoff, kaiserl. Rathes und ehemaligen Bürgermeisters der Landeshauptstadt Linz. Linz. — Oberösterreichisches Bürgerblatt. Jahrgang 1857. Linz. — Katholische Blätter. Jahrgang 1857. — Linzer Wochen-Bulletin. Jahrgang 1857. — Deutsche Volksschule. Monatschrift für Schule und Haus. Jahrgang 1857. — Organ des Vereines gegen Miß-

- handlung der Thiere v. Jahre 1857. — Landwirthschaftliche Zeitung von und für Oberösterreich pro. 1857 Nr. 1—8. — Linzer Diözesan-Blatt v. J. 1857, als eingegangene Pflicht-Exemplare. (Die k. k. Polizei-Direktion in Linz.)
3. Rechnungs-Abschlüsse der allgemeinen Sparkasse und Leih-Anstalt auf Handpfänder in Linz 1856 sammt der in der General-Versammlung des Vereines am 12. März 1857 gehaltenen Rede des Herrn Vereins-Präsidenten, des hochw. Herrn Dominikus Lebschy, Abt des Stiftes Schlägl. Linz. (Die Direktion.)
 4. Auszug aus dem statistischen Berichte der Handels- und Gewerbekammer Oberösterreichs für das Jahr 1856. Linz 1857. — Jahres-Bericht der Handels- und Gewerbekammer für das Erzherzogthum Oesterreich o. d. Enns über Industrie, Handel und Verkehr für die Jahre 1854 und 1855. (Das Präsidium der Kammer.)
 5. Auszug aus dem Protokolle der am 30. Juni 1857 abgehaltenen General-Versammlung der ersten privileg. Eisenbahn-Gesellschaft. Linz 1857. (Die Lokal-Direktion in Linz.)
 6. Jahres-Bericht des k. k. Gymnasiums zu Linz am Schluß des Schuljahres 1857. Linz. (Die Direktion.)
 7. Bruderschaft des heil. Josef in Nied. — Schilderung des Grubenbrandes in den Kohlengruben zu Schöffeld in England am 20. Februar 1857. — Heinrich Groge der Doppelmörder. (Als eingegangene Pflicht-Exemplare an Drucksachen.) — Theologisch-praktische Quartalschrift. Redigirt und herausgegeben von Friedrich Baumgarten. 9. Jahrgang. Quartal 2. 3. 4. Linz 1856. (Als eingegangene Pflicht-Exemplare an Drucksachen.) — Landes-Gesetzblatt vom Jahre 1857. (Hohe k. k. Statthaltereie in Linz.)
 8. Reichs-Gesetzblatt vom Jahre 1857. (Im Auftrage des hohen k. k. Ministeriums des Innern durch die k. k. Staatsdruckerei in Wien.)
 9. Rechenschafts-Bericht des vereinigten Landes-Kollegiums als Vereins-Direktion der wechselseitigen Feuerschaden-Versicherungs-Anstalt im Erzherzogthume Oesterreich ob der Enns für das Affekuranz-Jahr 1857. (Vereinigtes Landes-Collegium.)
- c) Mittheilungen von Gönnern und Freunden des Museums.
1. Verhandlungen der kaiserl. Leopoldinisch-Carolinischen Akademie der Naturforscher. Supplement des 23. Bandes. Breslau u. Bonn 1856. (Herr Med. Dr. Ritter von Brenner-Felsach, k. k. Salinen- und Badearzt zu Ischl.)
 2. Austria. Oesterreichischer Universal-Kalender für das Jahr 1857. Wien. (Herr D. Haslinger, Buchhändler in Linz.)
 3. Geschichte des k. k. Linien-Infanterie-Regimentes Nr. 8 Erzherzog Ludwig. Von seiner Errichtung 1630 bis auf das Jahr 1856. Nach

- den Akten und Eingaben des Regimentes und den Feldakten des k. k. Kriegsarchives bearbeitet von E. A. Schweigerd. Wien 1857. — Bellona. Militär-kalendarisches Jahrbuch, herausgegeben von E. A. Schweigerd. 1. u. 2. Jahrgang. Troppau 1857. (Herr Verfasser k. k. Polizei-Direktions-Beamter in Wien.)
4. Oesterreichische Feldlerchen. Lieder und Gefänge in ob der ennsfischer Mundart. Von E. A. Kaltenbrunner. Nürnberg 1857. (Herr Verfasser.)
 5. Ribussa für das Jahr 1858. 16. Jahrgang. Herausgegeben von P. A. Klar, k. k. Kreisrath zc. Prag. — Das Regimentsgebäude der k. k. Gendarmarie in der Kleinfeste Prags. Denkschrift zur Feier der ersten Besichtigung dieses Gebäudes. Von Paul A. Klar. Prag 1857. (Herr Herausgeber und Verfasser.)
 6. Denkrede auf Professor Franz Adam Petrina. Von Dr. Wilhelm A. Weitenweber. (Aus den Abhandlungen der k. b. Gesellschaft der Wissenschaften zu Prag v. Jahre 1856.) — Aus dem Leben und Wirken des Herrn Dr. Joh. Th. Helb's. Eine Festschrift im Namen der medizinischen Fakultät zu Prag, verfaßt und herausgegeben von Dr. W. A. Weitenweber. Prag 1857. — Systematisches Verzeichniß der böhmischen Erisobiten, welche sich in der Sammlung des Herrn Landes-Präsidenten Dr. J. J. Ziesler im Prämonstratenser-Stifte Strahow in Prag vorfinden. Mitgetheilt von Dr. W. A. Weitenweber. Prag 1857. (Herr Verfasser.)
 7. Ueber *Hoplissus punctuosus* Eversm. und *Hoplissus punctatus* n. sp. Von E. L. Kirschbaum, Professor zu Wiesbaden, der kaiserl. naturforschenden Gesellschaft zu Moskau zur Feier ihres 50jährigen Bestehens vom Vereine für Naturkunde im Herzogthume Nassau. Wiesbaden 1855. (Herr Verfasser.)
 8. Das Thermometer als Hilfswerkzeug für Seefahrer und die Meeresströmungen aus nautischen Gesichtspunkten. Von Dr. Th. A. F. Prestel. Embden 1846. — Die geometrische Heuristik. Für die Schule bearbeitet von Dr. M. A. F. Prestel. Embden 1856. — Ueber die krystallinische Struktur des Meteoritens als Kriterium desselben. Von Dr. M. A. F. Prestel. (Herr Verfasser.)
 9. Album. Bibliothek deutscher Original-Romane. Herausgegeben von J. L. Rober. 12. Jahrgang nebst Prämie: Julie Burrow, Versuch einer Selbstbiographie und Porträt. Prag 1857. (Herr Herausgeber.)
 10. Mister Jan Hus aneb Pocatkově církevněho Rezdoleni v. ceihach. Lepsal Jos. Alex. suob pan Helfert Spisů musjenich cislo LVI. V. Praze 1857. (Herr Verfasser.)
 11. Altes Kräuterbuch mit Abbildungen von Hieronimus Brunschwing von Straßburg verfaßt. Vom Jahre 1511. (Herr Fischer von Rosenbergl, k. k. Beamter in Linz.)
 12. Ordentliche Beschreibung der fürstl. Hochzeit, die da gehalten worden durch den durchl. Hochgeb. Fürsten und Herren Herren Wilhelm

- Pfalzgraf beim Ruhn, Herzog im Oberrn- und Niderrn Bayern 2c. Mit dem hochgeb. Frawlin Renatta geborne Hertzogin auß Lothringen den 21. tag Februarii 1568 Jars in der fürstlichen Statt München, vnd an die kais. Majestät geschriben, vnd dem Hocherwählten Fürsten und Herren Hertzogen Wilhelm 2c. Auch dem hoheramten Frawlein Renatta, vnd ihrer beider Freundschaft zu hohen ehren in teutsche Carmina gestellt, durch Hainrich Wirre teutscher Poet vnd Obrister Prültschenmeister in Oesterreich vnd Burger auß der Zell in der Herrschafft Gleiß an Yps gelegen. Gedruckt zu Augspurg durch Philipp Vlhart. (Herr Roth, pens. k. k. Beamter in Linz.)
13. Wiesbaden als Heilquelle und als klimatischer Heilort, dargestellt von Dr. C. Braun, prakt. Arzt daselbst. 2. Auflage. Wiesbaden 1855. (Herr Verfasser.)
 14. Hall in Oberösterreich und seine brom- und jodhaltigen Soolquellen. Zum Gebrauche für Curgäste. Von Jos. Netwald, Bade-Arzt. Steyer 1857. (Herr Verfasser.)
 15. Ueber die Entstehung der Hausrunder Kohlenlager, von Professor Dr. J. R. Lorenz. Wien 1857. (Herr Verfasser.)
 16. Militär-Zeitung 10. Jahrgang 1857. Redigirt von Dr. J. Hirtenfeld. Wien 1857. (Herr Redakteur.)
 17. Biblisches Engel- und Kunst-Werk. Mit Fleiß zusammengetragen, in Kupfer gestochen und verlegt von Joh. Ulrich Krause, Bürger und Kupferstecher in Augsburg Anno 1694. (Herr Peiler, Studirender in Linz.)
 18. Inschriften des Freyherrlichen von Hammer-Burgstall'schen Grabdenkmales zu Weibling. (Herr Ritter von Sonnenstein, pens. k. k. Oberstwachmeister und ständ. Ausschußrath.)
 19. Magna alchymia. Das ist Lehr- und Unterweisung von den offenbaren und verborgentlichen Naturen, Arten und Eigenschaften allerhandt wunderlicher Erdgewachsen, als Erze, Metallen, Mineren, Erbsäffen, Mercurien, Salzen vnd Gesteinen 2c. Welches alles durch Leonharten Thurneischen zum Thurm von Basel churfürstl. Brandenburgischen bestellten Leib-Medicum menniglichen zu nutz in 30 verschiedenen Bücher mit sonderlichen Ankosten, vleiß und arbeit am Tag geben. Gedruckt zu Berlin durch Nikolaus Volgen anno 1583. — Kai Ephheineira das ist Onomastum ober ausführliche Erklärung, Leonharten Thurneischers Vber etliche Frembbe vu vnbelannte Nomina, Verba, Proverba, Dicta, Sylben, Charakter und sonst Neben. (Herr Anton Herstorfer, akad. Maler zu Mohrbach.)
 20. Geschichte des aufgelassenen Stiftes der regulirten Chorherren des heil. Augustin zu Ranshofen in Oberösterreich. Von Fr. X. Priß, regul. Chorherren von St. Florian. (Hochw. Herr Verfasser.)

- Th. Neumann. 33. Bandes Heft 1.—4. Grätz 1856 u. 1857. (Die Gesellschaft.)
21. Ueber die Erklärung der Evangelien und deren Fruchtbarmachung für die Katechetik. Von Ant. Schweiger, Welpriester. Linz 1857. (Herr Verfasser.)
 22. Historischer Schauplatz der Ansprüche und Streitigkeiten hoher Potentaten und anderer regierender Herrschaften in Europa. Von Dr. Adam Fried. Glafeyn. Leipzig 1724. — Der löbl. Herren Herren Stände des Erzherzogthums Oesterreich ob der Enns: Als Prälaten, Herren, Ritter und Städte. Oder genealogisch und historische Beschreibung von derselben Herkunft, Stifft, Erban und Fortpflanzung, Wappen, Schild und Helmen, ihren Clöstern, Herrschaften, Schlössern und Städten. Mit sonderbaren Fleiß zusammengetragen durch dero Mitglieb und gewesten Verordneten Joh. Georg Freyherrn von Hohenegg. Theil 1. und 2. Passau 1732. (Hochw. Herrn Joh. Michinger, Direktor der k. k. Taubstummen = Lehranstalt zu Linz.)
 23. Thron, Bürger und Soldat. Historisch = romantisches Zeit = und Sittengemälde aus der Epoche des österr. Erbfolgekrieges. Von Gottfried Uhlig. Prag 1848. — Erinnerungen an die Schlacht von Kolin und die damalige Zeit. Nach authentischen Quellen bearbeitet und zur Sekular = Feier am 18. Juni 1857 herausgegeben von Gottfried Uhlig von Uhlenau, k. k. Oberstlieutenant. Wien 1857. (Herr Verfasser.)
 24. Neben gehalten vor und nach der Preis = Vertheilung an der Stadtpfarr = Musterschule zu Linz am Ende des Schuljahres 1857. Von Josef Kerschbaum, Musterlehrer. (Herr Verfasser.)
 25. Siebmachers großes allgemeines Wappenbuch in einer neuen vollständig geordneten und reichvermehrten Auflage, herausgegeben mit heraldischen und historisch = genealogischen Erläuterungen begleitet von Otto Titan von Hefner. Lieferung 1 — 35. Nürnberg 1854 — 1857. — Bericht über die am 9. Februar 1857 zu Linz abgehaltene erste General = Versammlung des Vereines zur Förderung der Seidenkultur in Oberösterreich. Linz 1857. — Bericht über die am 24. Jänner 1857 zu Linz stattgehabte 5. General = Versammlung des Vereines gegen Mißhandlung der Thiere im Erzherzogthume Oesterreich ob der Enns und Herzogthume Salzburg. Linz 1857. — Bericht über die zur Erhöhung der Feier des glorreichen Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers Franz Josef I. von Seite des Ausschusses des kath. Central = Vereines in Linz am 18. August 1857 theils in der Landeshauptstadt Linz, theils in mehreren anderen Ortsgemeinden des Erzherzogthums Oesterreich ob der Enns veranstaltete feierliche Austheilung von Sparkasse = Bücheln und silbernen Ehrenmedaillen an solche Schulkinder, welche sich durch Tugend und Frömmigkeit besonders hervorgethan haben. Linz 1857. (Herr Adolf L. Graf von Barth = Warthenheim, k. k. Kämmerer und Regierungsrath zc.)

26. Abbildungen französischer Generale. 1 Heft. (Herr Ferdinand Aubert, Privat zu Linz.)
27. Regola delincique Ordini d'Architectura di M. Jacomo Barozzio da Vignola. (Hochw. Herr Kajetan Bernert, Priester der frommen Schulen und Direktor zu Budweis.)

c) Anschaffungen.

- a) Für die mit dem Museum vereinigte ständische Bibliothek,

theils neu, theils als Fortsetzung.

1. Conversations-Lexicon für bildende Kunst. Herausgegeben von Fried. Faber. Nach dessen Tode fortgeführt unter Mitwirkung mehrerer Kunstgelehrter und Fachmänner von Lorenz Ehasen. Leipzig 1857. Lieferung 49—51.
2. Historisches Taschenbuch. Herausgegeben von Friedrich von Raumer. 3. Folge. 9. Jahrgang. Leipzig 1858.
3. J. C. Ersch und J. G. Gruber's allgemeine Encyclopädie der Wissenschaften und Künste. I. Section. Theil 62 — 66. Leipzig 1856 und 1857.
4. Siebmachers großes allgemeines Wappenbuch in einer neuen vollständig geordneten und reich vermehrten Auflage. Herausgegeben von Otto Titan von Hefner. Nürnberg 1857. Lieferung 36 — 41.
5. Icones florae germaniae et Heloetiae Auctoribus L. Reichenbach et H. G. Reichenbach fil Lipsiae 1857. Tomus XVIII. Decas 7. 8.

- b) Für die Museal-Bibliothek,
- theils neu, theils als Fortsetzung.

1. Archiv für Naturgeschichte, herausgegeben von Dr. F. S. Troschel. 22. Jahrgang. Berlin 1856.
2. Neues Jahrbuch für Mineralogie, Geognosie, Geologie und Petrefactenfunde von R. C. von Leonhard und H. G. Bronn. Jahrgang 1857.
3. Linzer-Zeitung für das Jahr 1857.
4. Zur Fauna der Vorwelt. Saurier aus dem Kupferschiefer der Zechstein-Formation. Von Hermann von Frankfurt a. M. 1856.
5. Geschichte des bischöflichen Alumnates dann des Diözesan-Knaben-Seminärs in Linz. Von Jos. Strigl. 1857.
6. Denkmäler-Forschungen und Berichte, als Fortsetzung der archäologischen Zeitung, herausgegeben von Eduard Gerhard. Berlin 1857. Lieferung 32 — 35.

7. Glossarium diplomaticum, von Dr. Ebnard Brinkmeier. Hamburg und Gotha 1857. 2. Bandes Heft 4. 5.
8. Publikation des literarischen Vereines in Stuttgart. 40, 41 dann 10. Jahrgangs.
9. Correspondenzblatt des Gesamt-Vereines der deutschen Geschichts- und Alterthums-Vereine. Im Auftrage des Verwaltungs-Ausschusses des Gesamt-Vereines herausgegeben vom Archivs-Sekretär Dr. E. L. Grotefend. 6. Jahrgang. 1857. Hannover.
10. Der Oberösterreich. Geschäfts-, Haus- und Volkskalender für das Jahr 1858. Mit literarischen Beiträgen. Linz.

II. Manuscripte.

Widmung.

1. Oesterreichische Jura, wie sie resp. der Landvogtei Schwaben pto. jurisdictionis territorialis einschlagt. Die Kreisstadt Memmingen. — Privilegium Kayfers Maximiliani so Ihrer Maj. Innassen und Beglitterten der Markgrafschaft Burgau ertheilt hat. Anno Domini 1492. — Kirchen-Historie der kais. Stadt Burgau oder Series temporum et injuriarum, welchergestalten dieselbe von Anno 1425 bis 1724 wegen nicht habenden eigenen Pfarr-Recht bebrängt worden ist. (Hochw. Herr Johann Rickingner, Direktor des k. k. Taubstummen-Institutes in Linz.)

B. Geschichte.

I. Urkunden.

Widmung.

1. Original-Urkunde auf Pergament vom Jahre 1284 v. R. Albert, betreffend die Bestätigung eines Privilegiums. (Hochw. Herr Jodol Stütz, Dechant und regul. Chorherr zu St. Florian.)

Aus dem Diplomatars-Fonde bestrittene Arbeiten.

2. 77 Stück Urkunden = Abschriften aus Originalen des gräfl. v. Starhemberg'schen Schlosses Niedeck, collationirt durch hochw. Herrn Referenten des Geschichtsfaches Jodol Stütz zu St. Florian.
3. 14.940 Stück Regesten des oberösterreichischen im Museum befindlichen Diplomatars vom Jahre 504 bis 1500, angefertigt von Herrn Ferdinand Wirmsberger, ständ. Buchhaltungs-Offizial in Linz.

(Die im Museum hinterlegten Urkunden v. J. 504 bis 1230 sind im vollständigen Texte bereits gedruckt und der Oeffentlichkeit übergeben und zu beziehen entweder durch das Museum in Linz oder der k. k. Hof- und Staatsdruckerei in Wien.)

II. Diplome.

Widmungen.

1. Diplom für Sebastian Höflinger zu Smoltsham v. J. 1572. (Herr Wenzel Hocke, f. f. Notar zu Linz.)
2. Adelsdiplome für Rochus und Conrad Freimann v. J. 1545—1559. Herr Graf von Seeau, f. f. Major und Gutsbesitzer zu Helfenberg.)
3. Doktor-Diplom, welches die evangelisch-theologische Fakultät in Tübingen, an welcher vor 64 Jahren der nun verstorbene f. f. Confistorialrath und emeritirte Superintendent Johann Steller in Thening bei Linz studierte, und diesem Oberhirten der evangelischen Diözese v. d. E. aus Anlaß seines erlebten 90. Geburtsjahres und 50jährigen Amts-Jubiläums sowie in Würdigung seiner vielfährigen Verdienste um die evangelische Kirche Oberösterreichs gewidmet. (Herr Karl Overbeck, Senior, Schuldistrikts-Aufscher und Pastor zu Attersee.)

III. Münzen.

a) Widmungen.

1. Eine Anzahl von 27 verschiedenen römischen Münzen, aufgefunden bei dem Kasernenbau nächst Wels. (Herr Benninger, Bürger in Wels.)
2. Silber-Medaille von K. Karl VI. und dessen Gemalin Elisabeth Christ. Augusta. (Herr Präses Baron von Stiebar auf Buttenheim, f. f. Kämmerer und Regierungsrath zc.)
3. Silberbogen von Franz Anton, Erzbischof zu Salzburg v. J. 1718. — Rechenpfennig (kupferner) von Hanns Steinböck, Bergmeister zu Rutenberg. (Herr A. L. Graf von Barth-Barthenheim, f. f. Kämmerer und Regierungsrath zc.)
4. Kleine Silber-Medaille (vergolbet), von K. Ferdinand I. Rev. Augusti Pii Foelicis Memoria funebris Anno 1565. (Herr Mayer, Juwelier und Goldarbeiter in Linz.)

b) Angekauft.

1. Zweihundert und drei verschiedene römische Münzen, aufgefunden in der Umgebung von Enns, darunter 39 Stück Silber- die übrigen Erz-Münzen. — Thalerstück v. K. Rudolph II. v. 1594. — Thalerstück v. Friedrich Herzog von Sachsen 1594 und vier Thalerstücke von Kaiser Ferdinand II., aus dem Münzfunde zu St. Valentin bei Peuerbach.

IV. Autographie.

1. Ein Schreiben de Condalle's. (Herr Rüstner, f. f. Hoftelegraphen-Amts-Offizial in Wien.)

C. Kunst und Alterthum.

a) Alterthum.

Archäologische Gegenstände.

1. Ankauf.

1. Ein kleines Brustbild von Bronze dann eine Fibula, verschiedene Nadeln, Ringe u. a., sowie von Eisen eine Lanzenspitze, Messer, Hammer, Krampe, Meißel, Ketten, Ringe, Nägel u. a. von Thon Mauerziegeln mit der Bezeichnung Reg. II., Kanalziegel, Leitungsröhren u. d. gl. Ausgrabungen der Umgebung von Enns.

2. Tausch.

1. Celtische Ausgrabungen von Hallstatt, bestehend in einem großen und kleinen Kessel, Schale, verschiedenen Armringen, Agraßen, Fibulen, Nadeln, Ringen u. a. aus Bronze, dann Meißeln, Lanzenspitzen, Messerfragment, Stangen und Ringen aus Eisen, sowie verschiedenen Schmucksachen aus Bernstein, ein Amulet aus Stein und Glasfragmenten, gegen Einsendung doubletter antiker Gegenstände vom k. k. Antiken-Kabinete in Wien überlassen, wodurch die Anstalt wenigstens im Besitze einiger der so interessanten Gegenstände aus dem großartigen Leichenfelde zu Hallstatt gelangte, um diese heimischen Funde einigermaßen zu repräsentiren.

Mittelalterliche Gegenstände.

a) Waffen.

Widmung.

1. Ein Spieß mit Wiederhaken, aufgefunden bei dem Straßenbau zwischen Traunkirchen und Ebensee. (Herr N. Müllauer, k. k. Bau-
direktions-Ingenieur zu Linz.)

b) Kunst.

I. Malerei.

Widmung.

1. Malerei auf Stein, einen Becher und brennende Fackeln etc., verborgen aber das Bild des Ejska darstellend. (Hochw. Herr Rajetan Bern-
hard, Direktor in Budweis.)

Ankauf.

1. Porträte (Bruststücke) des Joachim Enzelmüller, Grafen von Windhaag und dessen ersten Frau, einer gebornen v. Kirchstetter, (aus dem aufgehobenen Kloster Windhaag.)

II. Sculptur.

Ankauf.

1. Altes Holzschnittwerk, Gruppe mit mehreren Figuren in Mitte der Leichnam Christi.

C. Lithographien.

Widmungen.

1. Oesterreichs und Bayerns Krondiamanten. Symbolisch-, graphisch-historisches Tableau, Composition und Eigenthum des Ferdinand Jewelles. Lith. von F. Würbel. (Herr Adolf Ludwig Graf von Barth-Barthenheim, k. k. Kämmerer etc.)
2. Neun Tafeln Abbildungen römischer Alterthümer von Sissak. (Hochw. Herr Fried. Theoph. Mayer, Propst und lateranensischer Abt zu St. Florian.)

D. Naturgeschichte.

I. Zoologie.

a) Säugethiere.

Widmungen.

1. Ein Exemplar eines Alpenhasen im Sommerkleide, erlegt in der Gegend von Micheldorf. (Herr Kaspar Zeitlinger, Sensenfabrikant und Bürgermeister zu Micheldorf.)
2. Zwei Exemplare nordamerikanischer Hasen, verschiedener Färbung. (Das löbl. Stift Kremsmünster.)
3. Ein Exemplar eines Waschbären aus einer in der Ostermesse 1857 anwesend gewesenen Menagerie. (Herr Karl Ehrlich.)
4. Ein Exemplar einer langohrigen Fledermaus. (Herr Joh. Hinterberger, ständ. Beamter in Linz.)

Gegen Tausch.

1. Ein Exemplar einer weißen Hausratte, — eines Dachses, erlegt bei Neuhaus im Mühlkreise. (Hochw. Herr P. Hinteregger, Professor des bischöflichen Knaben-Seminärs am Freinberg.)

b) V ö g e l.

Widmungen.

1. Ein Exemplar eines Schöpfreiher, Männchen, erlegt in der Gegend von Lichtenau. (Herr Laurenz Felsner, Gutsbesitzer zu Lichtenau.)
2. Ein Exemplar einer Blauracke, — eines Seidenreiher, Männchen, beide erlegt in der Gegend von Linz. Revier Steyregg. (Herr Bergthaler, ständ. Beamter und gräf. Weissenwolff'scher Verwalter zu Linz.)
3. Ein Exemplar einer Uhu-Ohreule, Männchen, erlegt bei Weitzkirchen. (Herr Karl Ehrlich.)
4. Ein Exemplar eines weißen Staar, erlegt in der Gegend von Linz. (Herr Schopper, Wildprethänder in Linz.)
5. Ein Exemplar eines europäischen Austernfischers, — einer Blauracke, erlegt in der Gegend von Micheldorf. (Herr Kaspar Zeitlinger zu Micheldorf.)
6. Ein Exemplar eines Cormorans, Männchen, im Herbstkleide, erlegt in der Gegend von Eferding. (Herr Dominik Geyer, k. k. Statshemmerg'scher Forstmeister zu Eferding.)
7. Ein Exemplar eines Flußadlers, junges Männchen, — eines Wespenbussard, beide erlegt in der Gegend von Aschach bei Steyr. (Herr Josef Kneißl, Schullehrer zu Aschach.)
8. Ein Exemplar eines Wasserhuhns, erlegt in der Gegend von Linz. (Herr G. Preuer, k. u. Dr., Advokat in Linz.)
9. Ein Exemplar eines Cormorans, altes Männchen, erlegt in der Gegend von Mauthausen. (Herr Anton Poschacher, Realitäten-Besitzer zu Mauthausen.)
10. Ein Exemplar einer kleinen Rohrdommel, einer Zwergtrappe, Weibchen, — einer Vöfelente, erlegt bei Kleinmünchen. (Herr Johann Grillmayer, Fabriks-Besitzer zu Linz.)
11. Ein Exemplar eines Schreiadlers, — eines Goldregenpfeiffers, beide erlegt in der Gegend von Fogl. (Herr Felix von Pausinger, Gutsbesitzer zu Fogl.)
12. Ein Exemplar eines Paradiesvogels. (Herr Ritter von Had auf Bornimbs, ständ. Verordneter zu Linz.)
13. Ein Exemplar eines Papagey. (Herr Aget, Gasthofbesitzer in Linz.)
14. Ein Exemplar eines ausländischen Fliegenschnappers. (Herr Josef Schaller, ständ. Beamter in Linz.)
15. Drei Exemplare Thurnsfalken-Eier. (Herr Josef Zannach, Apotheker in Linz.)

c) F i s h e.

1. Mehrere Exemplare Fische vom adriatischen Meere, von Herrn Geber von Venedig mitgebracht. (Dr. Gust. Pröll, Badearzt zu Gastein.)

II. Botanik.

1. Dreißig verschiedene Arten Phanerogamen aus der Gegend von Kirchdorf. (Herr Med. Dr. Karl Schiebermayr zu Kirchdorf.)

III. Mineralogie.

1. Ein Exemplar eines Bergkrystalls aus der Schweiz. (Herr Dr. G. Pröll.)

IV. Geognosie.

Ankauf.

1. Mehrere Versteinerungen aus dem Gschliesgraben der baselst auftretenden Kreide- und Nummuliten-Sandstein-Formation, darunter vorzüglich Anachytes ovat., Spartagus cor anquinum, Nerinea, Natica, Cidarites coronat: Cancer hispidiformis, Nummuliten dann verschiedene Pflanzenabdrücke aus einem neu eröffneten Kohlenschurf der Gegend von St. Wolfgang, nebst versteinerungsreichen Mergeln und einem Exemplare der in dieser Vertieftheit vorkommenden Kohle der Kreidebildung.

